

Pressenotiz

Frankfurt am Main
22. Juni 2026

Seite 1 von 1

Ausschreibung Tenderverfahren Aufstockung Bundesschatzanweisungen

Die Bundesrepublik Deutschland – Finanzagentur GmbH wird für Rechnung des Bundes über die Deutsche Bundesbank die am 21. April 2026 begebenen

2,50 % Bundesschatzanweisungen von 2026 (2028)

fällig am 14. Juni 2028

Zinstermin 14. Juni gzz., Zinslaufbeginn 23. April 2026

erste Zinszahlung am 14. Juni 2027 für 417 Tage

ISIN DE000BU22130

im Rahmen eines Tenderverfahrens nochmals aufstocken. Angestrebt wird ein Aufstockungsbetrag (inkl. Marktpflegequote) von 5 Mrd €. Das derzeitige Volumen beträgt 17 Mrd €.

Bietungsberechtigt sind die Mitglieder der Bietergruppe Bundesemissionen. Gebote müssen über einen Nennbetrag von mindestens 1 Mio € oder einem ganzen Vielfachen davon lauten. Kursgebote müssen auf volle 0,005-Prozentpunkte lauten. Gebote ohne Angabe eines Bietungskurses sind möglich. Die vom Bund akzeptierten Kursgebote werden zu dem im Gebot genannten Kurs, Gebote ohne Kursangabe zum gewogenen Durchschnittskurs der akzeptierten Kursgebote zugeteilt. Repartierung bleibt vorbehalten.

Zeitlicher Ablauf des Tenderverfahrens:

Abgabe der Gebote: Dienstag, 23. Juni 2026, 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr Frankfurter Zeit

Einbeziehung in den
Börsenhandel:

Dienstag, 23. Juni 2026

Valutierungstag:

Donnerstag, 25. Juni 2026

Anschaffung des
Gegenwertes:

im Rahmen der Lieferung-gegen-Zahlungs-Abwicklung in der Nacht-
verarbeitung der Clearstream Europe AG, beginnend am Vorabend des
Valutierungstages

Es gelten die Verfahrensregeln für Tender, die Besonderen Bedingungen der Deutschen Bundesbank für Auktionen von Bundeswertpapieren über das Bund Bietungs-System (BBS) und die Emissionsbedingungen der Erstemission.